

Kreis
Warburg

S. 120

1368 Januar 4 [in octava Innocentium].

[69

Heinrich von Ense in Salzkotten, seine Frau Regelinis und ihre Erben bekunden, daß dem Kl. Willebadessen aus ihrem Hause in Salzkotten, das sie von dem gen. Kloster „haben“, ein ewiger Zins von 1 Mark Paderb. Pfg. zufließt. Die Hälfte hiervon wollen sie oder die Besitzer des Hauses dem Klosterkämmerer alljährlich zu Ostern, die andere Hälfte zu Michaelis (Septemb. 29) zahlen, iugo seu iure civitatis Soltkoten antedictae a predictae pensionis solutione penitus procul moto.

Orig. mit Siegel.